

Brauergasse 5

Baujahr: 1903

Architekt: Bm. Josef Smalzhofer.

Miethaus aus der Gründerzeit, Seitenflügelhaus.
4 Geschosse. Innenhofbegrünung.



Bildquelle: MA19 2009

1877 – 1879 macht hier Ferdinand Schuhmann Rosshaarzeug.

1879 ist hier Wenzel Maschkowitz Meerschamhändler.

1881 – 1882 ist hier Georg Pfanzerer Waag- und Gewichtmacher.

1893 hat Marie Padevet hier eine Wäscherei.

1896 – 1897 erzeugt Julius Hausmann hier Maschinen. Adolf Feiglstock ist Optiker.

1897 – 1901 ist hier Johann Przyemsky Goldschmied.

1898 – 1901 haben hier Elisabeth und Alois Frauneder ein Lichtpause-Atelier. Gisela Körschner und Marie Draxelmai haben eine Feinputzerei.

1898: Baumeister Josef Schmalzhofer reicht einen Umbau / eine Renovierung ein.

1903 soll das Haus verkauft werden.

1908 eröffnet Mathias Schwarz eine Gastwirtschaft, die 1914 Franz Schwarz übernimmt.

1910 verkauft hier Georg Pöschl Christbaume.

1913 ist hier die Genossenschaft der Tapezierer.

1913 - 1918 ist Josef Böhm hier Pferdehändler.

5 G.-E.-Nr. 57.	
Sparkasse in Joslowitz.	E
Schwarz Franz, Gastwirt.	P
Pöschl Georg, Administrator.	P
Buchner Konrad, Wäscheputzer.	P
Pospischil Anna, Privat.	1
Hermann Anna, Privat.	1
Feigl Rosa, Privat.	1
Hahn Barbara, Wäscherin.	1
Przyemski Marie, Kleidermach.	1
Wichodill Johanna, Privat.	1
Niegl Karl, Betonpoller.	2
Grölling Veronika, Privat.	2
Koch Betty, Privat.	2
Haag Josef, Skontlist.	2
Lindner Karl, Graveur.	2
Müllner Helene, Privat.	2
Hillisch Johann, Sekretär.	3
Kreuzer Matthias, Etuimacher.	3
Spielmann Salomon, Kaufmann.	3
Leidenfrost Johann, Gebäcks- austräger.	3
Stepanek Eduard, Goldarbeiter.	3

1914 gehört das Haus der Sparkasse Joslowitz. Im Parterre finden sich ein Gastwirt und eine Putzerei.

1928 ist Eduard Baura hier Zahnarzt.

1936 gehört das Haus Johanna Reiß. S. Reiß ist sowohl Hausbesorger als auch Tischler. Rosa Rainbauer ist Gastwirtin.

1938 gehört das Haus dem Bademeister J. Kraml. S. Reiß ist sowohl Hausbesorger als auch Tischler. Rosa Rainbauer ist Gastwirtin.

Von dieser Zeit an ist die Einrichtung eines Beherbergungs-Betriebes „**Pension Kraml**“ anzunehmen.

1940 gehört das Haus dem Bademeister J. Kraml. S. Reiß ist sowohl Hausbesorger als auch Tischler. Rosa

Rainbauer ist Gastwirtin. Es gibt auch eine Schneiderin.

1950 erzeugt hier Josef Lörner Elektrogeräte.

1952 erfolgt ein geringfügiger Umbau (Einstellwände). Wenzel & Wenzel erzeugen Präzisionswerkzeuge

1953 erfolgt ein neuerlicher Umbau.

1974 übernimmt Johanna Winkelmüller sowohl die Gastwirtschaft als auch die Fremden-Pension.

1977 verlängert Josef Kraml wieder die Konzession sowohl für die Gastwirtschaft als auch die Fremden-Pension.

2006 übernimmt Mag. Stephan Kraml die Fremden-Pension.

2022 schließt die „**Pension Kraml**“ dauerhaft.

Sie war durch Jahrzehnte eine preisgünstige Alternative für StadtbesucherInnen mit idealer öffentlicher Verkehrsanbindung zur Innenstadt.



Bildquelle: Pension Kraml, Innenhof 2022